

Studienführer für die Kooperationen Bachelor Lehramt Gymnasium an der Universität Mannheim

(Studiengänge Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien und Bachelor of Fine Arts Künstlerisches
Lehramt mit Bildender Kunst - Stand Mai 2022)



Inhalt

I.	Allgemeiner Teil	4
1.	Das Studium des zweiten Fachs	4
	» Studienstruktur	4
	» Studienvoraussetzungen	5
	» Studienvoraussetzungen in den Fächern Französisch, Italienisch und Spanisch	5
	» Studienverlauf	5
	» Orientierungsphase	6
	» Orientierungspraktikum	6
	» Auslandsaufenthalt	6
	» Bachelorarbeit	7
	» Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)	7
	» Regelstudienzeit und maximale Studienzeit	7
2.	Organisatorisches	8
	» Veranstaltungsanmeldung	8
	» Prüfungsanmeldung	8
	» News und Social Media	9
	» Rückmeldung	9
	» Fächerwechsel	9
3.	Perspektiven	10
	» Masterstudium und Erweiterungsfach	10
	» Vorbereitungsdienst (Referendariat)	10
	» Lehrereinstellung: Berücksichtigung der Note des Bachelorabschlusses	10
4.	Ansprechpersonen – wo bekomme ich welche Infos?	11
	» Studiengangsmanagement	11
	» Fachstudienberatung	12
	» Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI)	12
	» Studienbüros	12
	» Link zu den Regelungen an der Uni Mannheim und zur RahmenVO-KM	13
II.	Bildungswissenschaften und Fachdidaktik	14
1.	Studienverlaufsplanung	14
2.	Bildungswissenschaften (nur Studierende der Musikhochschule)	16
3.	Fachdidaktik	17
III.	Fächerkatalog	18
1.	Deutsch	18
2.	Englisch	21
3.	Französisch, Italienisch und Spanisch (romanistische Fächer)	25
4.	Geschichte	32
5.	Informatik	35
6.	Mathematik	38
7.	Philosophie/Ethik	40
8.	Politikwissenschaft	43
9.	Wirtschaftswissenschaft	47
IV.	Wörterbuch	51

Anmerkung:

Der Studienführer fasst alle wichtigen Informationen rund um das Studium des zweiten Fachs an der Universität Mannheim im Rahmen der Kooperations-Bachelorstudiengänge Lehramt Gymnasium für Studierende des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim (im Folgenden: Musikhochschule) sowie des Studiengangs Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe (im Folgenden: Kunstakademie) zusammen und soll Ihnen als Hilfestellung während Ihres Studiums dienen. Alle Informationen sind jedoch unverbindlicher Art. Beachten Sie deshalb bitte unbedingt die Regelungen in den entsprechenden Prüfungsordnungen sowie die Rahmenvorgabenverordnung Lehramtsstudiengänge des Kultusministeriums (RahmenVO-KM). Die Dokumente und Links finden Sie auf der Homepage.

I. Allgemeiner Teil

1. Das Studium des zweiten Fachs

» Studienstruktur

Als Studierende des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien und des Studiengangs Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst haben Sie die Möglichkeit, im Rahmen ihres Studiums ein zweites Fach an der Universität Mannheim zu absolvieren. Die Studienanteile an der Universität Mannheim setzen sich wie folgt zusammen:

Studierende der Musikhochschule – ein zweites Fach, die entsprechende Fachdidaktik sowie Veranstaltungen der Bildungswissenschaften im Umfang von insgesamt 91 ECTS-Punkten.

Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien (8 Semester) + Zweites Fach an der Universität Mannheim	
Studium an der Musikhochschule (1. bis 8. Semester)	149 ECTS
Studium an der Universität Mannheim (3. bis 8. Semester):	91 ECTS
<i>Fach 2</i>	70 ECTS
<i>Fachdidaktik Fach 2</i>	10 ECTS
<i>Bildungswissenschaften mit Orientierungspraktikum</i>	11 ECTS
	240 ECTS

Studierende der Kunstakademie – ein zweites Fach sowie die entsprechende Fachdidaktik im Umfang von insgesamt 80 ECTS-Punkten.

Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst an Gymnasien (8 Semester) + Zweites Fach an der Universität Mannheim	
Studium an der Kunstakademie (1. bis 8. Semester)	160 ECTS
Studium an der Universität Mannheim (3. bis 8. Semester):	80 ECTS
<i>Fach 2</i>	70 ECTS
<i>Fachdidaktik Fach 2</i>	10 ECTS
	240 ECTS

Weitere Informationen zu den Bildungswissenschaften und zur Fachdidaktik finden Sie in Teil II, alle Informationen zu den Fächern in Teil III dieses Studienführers.

» Studienvoraussetzungen

In einigen Fächern müssen Sie für das Lehramtsstudium Sprachkenntnisse als Studienvoraussetzung nachweisen. Liegen die Sprachkenntnisse bei der Registrierung an der Universität Mannheim noch nicht vor, können Sie diese nachholen. Alle erforderlichen Sprachkenntnisse sind in der Prüfungsordnung verankert und bei den jeweiligen Fächern im Fächerkatalog (Studienführer, Teil III) aufgeführt. Da Sie als Studierende der Musikhochschule und der Kunstakademie an der Universität Mannheim keine Orientierungsphase absolvieren, müssen Sie die Sprachnachweise jeweils bis Ende des Studiums an der Universität Mannheim nachweisen. Bitte beachten Sie, dass Sie ihr wissenschaftliches Fach nicht erfolgreich abschließen können, ohne die Sprachvoraussetzungen nachgewiesen zu haben.

Manche Fachbereiche bieten spezielle Kurse zum Erwerb der Sprachkenntnisse an, zum Beispiel für Latein. Bitte berücksichtigen Sie, dass Sie für den Nachweis des Latinums oder Graecums die staatliche Ergänzungsprüfung absolvieren müssen. Grundkenntnisse der romanischen Sprachen können Sie über das Kursangebot der Romanistik nachholen. Weitere Kurse bietet außerdem das Studium Generale der Universität Mannheim an. Für diese Kurse sowie für außerhalb der Universität Mannheim erworbene Sprachkenntnisse müssen Sie als Nachweis das Sprachzertifikat von Studium Generale einreichen (für die verfügbaren Sprachen). Der Nachweis über Sprachen, die nicht vom Sprachzertifikat abgedeckt werden, muss explizit das erworbene Sprachniveau sowie mindestens den Vermerk **„bestanden“ beinhalten**.

Detaillierte Informationen erhalten Sie im Merkblatt Sprachnachweise (Studienvoraussetzungen), das Sie auf der Homepage finden:

www.phil.uni-mannheim.de/studium/lehramtsstudiengaenge/kooperationen/kooperationen-bachelor

» Studienvoraussetzungen in den Fächern Französisch, Italienisch und Spanisch

Das Studium der Fächer Französisch, Italienisch und Spanisch können Sie ohne Vorkenntnisse in der entsprechenden Sprache aufnehmen. Ihr individuelles Sprachniveau wird durch einen obligatorischen sprachlichen Einstufungstest vor Beginn des Studiums festgestellt. Liegt das Sprachniveau für die Sprachkurse der Kursstufe 1 noch nicht vor, holen Sie die Sprachkenntnisse über entsprechende propädeutische Veranstaltungen nach (zum Beispiel Intensivkurs 1). Haben Sie noch keine Vorkenntnisse in der entsprechenden Sprache, starten Sie ohne sprachlichen Einstufungstest direkt mit den propädeutischen Veranstaltungen. Für weitere als Studienvoraussetzung geforderte Sprachkenntnisse gilt der vorhergehende Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Studienverlauf

Damit Sie gut organisiert durch Ihr Studium kommen, empfehlen wir Ihnen, sich bereits zu Beginn des Studiums an der Universität Mannheim einen individuellen Studienverlaufsplan zu erstellen. Dabei können Sie auf die exemplarischen Studienverlaufspläne ihres zweiten Fachs sowie der fächerübergreifenden Studienelemente (Bildungswissenschaften und Fachdidaktik (Musikhochschule) sowie Fachdidaktik (Kunstakademie)) zurückgreifen und diese kombinieren, um Ihren individuellen Studienverlaufsplan zu erhalten. Die jeweiligen Studienverlaufspläne sind in Teil II und III bei den einzelnen Bereichen und Fächern zu finden. Sie sind als Vorschläge zu verstehen, wie Sie Ihr Studium sinnvoll mit Berücksichtigung der Teilnahmevoraussetzungen strukturieren können. Sie sind zwar nicht verbindlich, gleichwohl gibt es insbesondere in den ersten Semestern Veranstaltungen, die Sie im Regelfall im angegebenen Semester besuchen müssen. Die Verantwortung für Ihre individuelle Studienplanung liegt bei Ihnen.

Als Orientierung für die Planung empfehlen wir Ihnen die Absolvierung von ca. 30 ECTS-Punkten pro Semester. Bitte berücksichtigen Sie dabei auch Ihre Veranstaltungen im Fach Musik oder Bildende Kunst. Wenn Sie diesbezüglich Hilfe benötigen oder Fragen haben, können Sie gerne die Sprechstunde des Studiengangsmanagements Lehramt wahrnehmen, um Ihren individuellen Studienplan zu besprechen.

» Orientierungsphase

Als Studierende des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien sowie des Studiengangs Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst absolvieren Sie keine Orientierungsphase an der Universität Mannheim. Entsprechende Regelungen oder Hinweise in den Informationsmaterialien gelten nur für Studierende des Studiengangs B.Ed. Lehramt Gymnasium der Universität Mannheim.

» Orientierungspraktikum

Bestandteil aller Lehramtsstudiengänge in Baden-Württemberg sind die schulpraktischen Studien, die das Studium an den Universitäten durch erste Praxiserfahrungen an den Schulen ergänzen. Das 3-wöchige Orientierungspraktikum wird im Rahmen des Bachelorstudiums absolviert und an der Universität Mannheim durch ein Blockseminar begleitet.

Studierende der Musikhochschule absolvieren das Orientierungspraktikum sowie das Blockseminar im Rahmen der Bildungswissenschaften an der Universität Mannheim. Studierende der Kunstakademie hingegen belegen das Orientierungspraktikum nicht an der Universität Mannheim – die folgenden Informationen sind deshalb nicht für Sie relevant.

Das Orientierungspraktikum findet in der Regel in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 2. Semester (FSS) statt und muss auch zu diesem Zeitpunkt absolviert werden. Das universitäre Begleitseminar findet an zwei Blocktagen gegen Ende des 2. Semesters (zum Beispiel zwei Samstage als Blockveranstaltung im Mai) sowie im Anschluss an das Orientierungspraktikum in der vorlesungsfreien Zeit (ein Blocktag im Juli) statt. Begleitseminar und Orientierungspraktikum bilden eine Einheit und können nicht unabhängig voneinander absolviert werden. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen. Das Orientierungspraktikum kann an Allgemeinbildenden Gymnasien sowie Beruflichen Schulen in Baden-Württemberg absolviert werden, allerdings nicht an der Schule, an der Sie Ihr Abitur erworben haben. Bereits absolvierte Praktika können in der Regel nicht anerkannt werden. Die Bewerbung für einen Praktikumsplatz muss von Ihnen selbstständig über das Kultusportal vorgenommen werden:

www.lehrer-online-bw.de/Schulpraktika/Orientierungspraktikum-Gymnasium

Für alle Fragen zur Bewerbung und zum Ablauf des Orientierungspraktikums können Sie sich an das Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI) wenden. Weitere Informationen zur Bewerbung und zum Ablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminar- und Praktikumsbeginn.

» Auslandsaufenthalt

Da Sie als Studierende an der Musikhochschule oder der Kunstakademie immatrikuliert sind, ist ein Auslandsstudium leider nur über die Musikhochschule beziehungsweise die Kunstakademie oder als Freemover möglich. Wenn Sie die Möglichkeit haben, ein Auslandssemester in Ihr Studium zu integrieren, begrüßen wir dies sehr und unterstützen Sie gerne bei Fragen zum Auslandsaufenthalt als Freemover und bei der Planung des Studienverlaufs Ihrer Studienanteile an der Universität Mannheim. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an das Studiengangsmanagement.

Eine weitere Möglichkeit für einen Auslandsaufenthalt stellt das Schulpraxissemester dar, von dem ein Teil im Ausland erbracht werden kann. Das Schulpraxissemester ist zwar erst im Master angesiedelt, aber der Praxisaufenthalt im Ausland kann bereits während des Bachelorstudiums absolviert und dann im Master anerkannt werden. Der Auslandsaufenthalt kann entweder an einer deutschen oder europäischen Schule erfolgen oder über das Fremdsprachenassistentenprogramm des Pädagogischen Austauschdienstes (PAD) beziehungsweise eines vergleichbaren Aufenthalts als Assistant Teacher. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Hochschule und auf folgender Homepage (für Sie sind nur die Informationen zum Schulpraxissemester im Ausland relevant):

www.phil.uni-mannheim.de/studium/lehramtsstudiengaenge/med-lehramt-gymnasium/schulpraxissemester

» Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit schreiben Sie gemäß RahmenVO-KM im Fach Musik oder im Fach Bildende Kunst. Sie können diese nicht im zweiten Fach an der Universität Mannheim anfertigen.

» Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)

Eine mündliche Prüfung im Rahmen eines Abschlussmoduls findet nur in den romanistischen Fächern (Französisch, Italienisch, Spanisch) statt. Nähere Informationen finden Sie bei den jeweiligen Fächern in Teil III.

» Regelstudienzeit und maximale Studienzeit

Für die Regelstudienzeit und die maximale Studiendauer sind die Regelungen der Musikhochschule oder der Kunstakademie zu beachten. Ist dort keine maximale Studienzeit festgelegt, so ist auch an der Universität Mannheim keine entsprechende Frist zu berücksichtigen.

2. Organisatorisches

» Veranstaltungsanmeldung

Für Veranstaltungen der Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Italienisch, Philosophie/Ethik, Politikwissenschaft und Spanisch (jeweils inklusive Fachdidaktik) sowie der Bildungswissenschaften müssen Sie sich generell vor Semesterbeginn über das Portal² anmelden. Die Veranstaltungsanmeldung dient dazu, das Veranstaltungsangebot an die Nachfrage anzupassen und Sie bestmöglich auf die Veranstaltungen zu verteilen. Für Veranstaltungen des Fachs Wirtschaftswissenschaft ist teilweise eine Veranstaltungsanmeldung notwendig. In den Fächern Informatik und Mathematik müssen Sie sich in der Regel nicht anmelden. Eventuelle Ausnahmen können Sie Teil III entnehmen. Die Anmeldezeiträume werden rechtzeitig vor Beginn der Anmeldung im Portal², über die Homepage und über den Newsletter Lehramt bekanntgegeben. Bitte beachten Sie, dass Anmeldezeiträume verschiedener Fakultäten oder in Ausnahmefällen auch Anmeldezeiträume innerhalb einer Fakultät voneinander abweichen können.

Die Anmeldung nehmen Sie innerhalb der Anmeldefrist über Ihren Studienplaner im Portal² vor. Bei manchen Veranstaltungen müssen Sie dabei Prioritäten vergeben. Der Zeitpunkt der Anmeldung ist für die Zuteilung zu den einzelnen Veranstaltungen in der Regel nicht relevant. Im Anschluss an die Anmeldefrist wird die Verteilung vorgenommen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Verteilung eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen kann. Sobald die Verteilung abgeschlossen ist, können Sie im Portal² bei Ihren Belegungen einsehen, zu welchen **Veranstaltungen Sie zugelassen wurden (Status „zugelassen“)**. Bitte beachten Sie, dass der Status „angemeldet“ noch keine Zulassung zu einer Veranstaltung darstellt. Bitte beachten Sie ebenso, dass eine Vormerkung (Status „vorgemerkt“) **keine Anmeldung zu einer Lehrveranstaltung** darstellt. Die Funktion der Vormerkung soll Sie lediglich bei der Semesterplanung im Vorfeld unterstützen. Eine Anmeldung innerhalb des Anmeldezeitraums ist zusätzlich notwendig.

Ansprechpersonen für die Veranstaltungsanmeldung sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Studiengangsmagements der jeweiligen Fakultät sowie der einzelnen Fachbereiche.

» Prüfungsanmeldung

Nicht zu verwechseln mit der Veranstaltungsanmeldung ist die Prüfungsanmeldung – beide Anmeldungen müssen unabhängig voneinander vorgenommen werden. Mit der Anmeldung zu Ihren Prüfungen legen Sie fest, in welcher Veranstaltung Sie tatsächlich eine Prüfung ablegen und ECTS-Punkte erhalten möchten. Die Prüfungsanmeldung findet immer online und in der Mitte des Semesters statt, in der Regel im April (FSS) und im Oktober (HWS). Der genaue Anmeldezeitraum wird vom Studienbüro rechtzeitig bekannt gegeben. Innerhalb dieses Zeitraumes müssen Sie sich für alle Prüfungen anmelden, die Sie im entsprechenden Semester ablegen möchten, unabhängig von der Prüfungsform und unabhängig davon, ob die Prüfung benotet ist oder nicht. Eine Anmeldung ist also auch bei Hausarbeiten, Referaten, Protokollen, dem universitären Begleitseminar zum Orientierungspraktikum etc. notwendig. Ohne die fristgerechte Prüfungsanmeldung können keine ECTS-Punkte verbucht werden.

Für Klausuren ist eine Anmeldung wahlweise zum 1. oder zum 2. Prüfungstermin möglich. Ausgenommen hiervon sind Klausuren in den Sprachpraxis-Lehrveranstaltungen in den Fächern Französisch, Italienisch und Spanisch, in denen eine Anmeldung nur zum 1. Prüfungstermin möglich ist. Wenn Sie eine Klausur nicht bestanden haben, aus triftigen Gründen nicht teilnehmen konnten (zum Beispiel Krankheit/Attest) oder nicht zu einer angemeldeten Klausur erschienen sind (dies hat das Nichtbestehen des Prüfungsversuchs zur Folge), muss die Prüfung zum nächstmöglichen Termin wiederholt werden. Ist dies beim 1. Prüfungstermin der Fall, werden Sie automatisch durch das Studienbüro zum 2. Prüfungstermin angemeldet. Konnten Sie nach direkter Anmeldung zum 2. Prüfungstermin nicht an der Klausur teilnehmen oder diese bestehen, müssen Sie sich selbst regulär zum nächstmöglichen Zeitpunkt wieder für die Prüfung anmelden. Bitte beachten Sie, dass Veranstaltungen gegebenenfalls nicht jedes Semester angeboten werden.

Ansprechperson für die Prüfungsanmeldung ist Ihre Sachbearbeitung im Studienbüro.

» News und Social Media

In den News auf der Website der Philosophischen Fakultät finden Sie regelmäßig aktuelle Informationen rund um alle Lehramtsstudiengänge und Ihre Fächer. Wir erinnern Sie an wichtige Fristen, weisen Sie auf interessante **Veranstaltungen hin und informieren Sie über Partneruniversitäten, Ausschreibungen, Stipendien, Ehrenämter...** – zu allem, was für Sie interessant sein könnte.

www.phil.uni-mannheim.de/

Außerdem sollten Sie uns auf Instagram folgen, dort erhalten Sie die Informationen auch.

https://www.instagram.com/phil_unimannheim/

» Rückmeldung

An der Universität Mannheim müssen Sie für jedes Semester eine Rückmeldung vornehmen, zusätzlich zur Rückmeldung an der Musikhochschule oder Kunstakademie. Die Rückmeldung muss persönlich im Studienbüro der Universität Mannheim bei Ihrer Sachbearbeitung erfolgen. Für die Rückmeldung benötigen Sie eine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung der Musikhochschule beziehungsweise der Kunstakademie – bitte beachten Sie, dass die Rückmeldung ohne die Immatrikulationsbescheinigung nicht vorgenommen werden kann. Die Rückmeldung ist möglichst bald nach Erhalt der Immatrikulationsbescheinigung der Musikhochschule beziehungsweise der Kunstakademie, spätestens jedoch vor Beginn der Veranstaltungsanmeldung des entsprechenden Semesters, vorzunehmen, das heißt in der Regel im Januar oder Juli. Gebühren müssen Sie an der Universität Mannheim nicht entrichten.

» Fächerwechsel

Ein Fächerwechsel in ein Ersatzfach ist einmalig während des gesamten Studiums an der Universität Mannheim möglich. Der Wechsel kann entweder eigenverantwortlich oder aufgrund eines Prüfungsanspruchsverlusts im zweiten Fach vorgenommen werden. Dabei gilt die Einschränkung, dass das Ersatzfach noch innerhalb der maximalen Studienzeit (falls vorhanden) studierbar sein muss. Ein Fächerwechsel ist immer zum Herbst-/Wintersemester möglich. Wenn Sie einen Fächerwechsel anstreben, wenden Sie sich für weitere Informationen bitte ans Studiengangsmanagement Lehramt.

Bitte beachten Sie, dass ein Fächerwechsel nur innerhalb der von der Universität Mannheim angebotenen Fächer möglich ist. Ein Wechsel aus dem Fach Musik beziehungsweise Bildende Kunst ist nicht möglich. Wenn Sie anstatt des Fachs Musik oder Bildende Kunst ein weiteres Fach an der Universität Mannheim studieren möchten, ist eine Bewerbung in den Studiengang B.Ed. Lehramt Gymnasium der Universität Mannheim für beide gewünschten Fächer notwendig.

3. Perspektiven

» Masterstudium und Erweiterungsfach

Um zum Vorbereitungsdienst zugelassen zu werden, müssen Sie im Anschluss an den Bachelorstudiengang Lehramt Gymnasium einen Master of Education (M.Ed.) Lehramt Gymnasium erfolgreich absolvieren und somit das Lehramtsstudium vervollständigen. Den Kooperationsstudiengang Master Lehramt Musik an Gymnasien mit der Musikhochschule können Sie sowohl zum Herbst-/Wintersemester als auch zum Frühjahrs-/Sommersemester beginnen. Gleiches gilt für den Kooperations-Masterstudiengang mit der Kunstakademie Karlsruhe. Alternativ steht nach dem Bachelorstudiengang Lehramt Gymnasium der Weg in andere fachbezogene Masterstudiengänge offen:

www.uni-mannheim.de/studium/studienangebot

Das Studium eines Erweiterungsfachs ist im Rahmen des Masterstudiengangs M.Ed. Erweiterungsfach Lehramt Gymnasium möglich. Den Masterstudiengang können Sie bereits während des Bachelorstudiums beginnen und parallel zum Kooperations-Bachelor- und Masterstudiengang Lehramt Gymnasium studieren. Für den Zugang zum Studiengang müssen Sie bei der Bewerbung für das Erweiterungsfach mindestens 24 ECTS-Punkte im B.Ed. Lehramt Gymnasium absolviert haben. Der M.Ed. Erweiterungsfach kann immer zum Herbst-/Wintersemester begonnen werden. Weitere Informationen zum M.Ed. Lehramt Gymnasium und zum M.Ed. Erweiterungsfach erhalten Sie hier:

www.phil.uni-mannheim.de/studium/infos-fuer-studieninteressierte/lehramtsstudiengaenge

» Vorbereitungsdienst (Referendariat)

Der Vorbereitungsdienst schließt sich als zweite Phase der Lehrkräfteausbildung an das Lehramtsstudium an der Universität an. Er dauert 18 Monate und erfolgt an einer Ausbildungsschule sowie an einem Staatlichen Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte. Voraussetzung für den Vorbereitungsdienst ist der Abschluss eines M.Ed. Lehramt Gymnasium. Der Abschluss eines Bachelorstudiengangs Lehramt Gymnasium reicht also nicht aus, um für den Vorbereitungsdienst zugelassen zu werden.

Bitte beachten Sie, dass für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst verschiedene Nachweise notwendig sind, unter anderem ein Erste-Hilfe-Kurs sowie ein Nachweis über ein Betriebs- oder Sozialpraktikum. In den Fächern Informatik, Politikwissenschaft und Wirtschaftswissenschaft ist ein Betriebspraktikum erforderlich. Da Sie die meisten Nachweise bereits bei der Bewerbung zum Referendariat nachweisen müssen, müssen Sie sich rechtzeitig um ein geeignetes Praktikum sowie einen Erste-Hilfe-Kurs kümmern. Ansprechpartner für Fragen zum Vorbereitungsdienst und zur Bewerbung (auch zum Praktikum) sind die Regierungspräsidien. An der Uni Mannheim können Sie sich auch ans ZLBI wenden. Weitere Informationen zum Vorbereitungsdienst erhalten Sie hier:

www.lehrer-online-bw.de/Lde/Startseite/vdonline

» Lehrereinstellung: Berücksichtigung der Note des Bachelorabschlusses

Bei der Lehrereinstellung werden ab dem Einstellungsverfahren 2020 sowohl Ihre Note des Bachelorabschlusses (10-fach), Ihre Note des Masterabschlusses (10-fach) als auch die Note der zweiten Staatsprüfung (20-fach) für die Berechnung der Leistungszahl berücksichtigt. Dies bedeutet, dass sowohl die Bachelor- als auch die Masternote später bei der Bewerbung in den Schuldienst berücksichtigt werden. Falls Sie für den Master an eine andere Universität wechseln und dort für den Zugang Leistungen nachholen müssen, werden diese mit ihrer Durchschnittsnote unter Beibehaltung der Gesamtgewichtung mit einbezogen. Weitere Informationen zum Einstellungsverfahren finden Sie hier:

www.lehrer-online-bw.de/Len/Startseite/lobw

4. Ansprechpersonen – wo bekomme ich welche Infos?

An der Universität Mannheim kümmern sich viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an verschiedenen Stellen darum, dass Sie das zweite Fach erfolgreich, möglichst reibungslos und hoffentlich mit Spaß an der Sache studieren können. Im Folgenden führen wir Ihnen die wichtigsten Ansprechpersonen auf, an die Sie sich mit Ihren Anliegen, Fragen oder Problemen wenden können. Beachten Sie dabei jedoch einige wichtige Regelungen:

- Schreiben Sie E-Mails immer nur an eine Person, auch wenn Sie die genaue Ansprechperson nicht kennen. Im Zweifelsfall können Sie weitere Personen in Kopie setzen. Sollte Ihr Anliegen nicht an der richtigen Stelle gelandet sein, wird es intern an die zuständige Person weitergeleitet. Dies erspart allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen viel Arbeitszeit, von der Sie am Ende selbst wieder profitieren.
- Benutzen Sie für die Kommunikation innerhalb der Universität ausschließlich Ihre Uni-E-Mailadresse. Andere E-Mailadressen landen immer wieder im Spamordner, sodass Ihre Anfragen im schlimmsten Fall nicht bei uns ankommen.
- Schreiben Sie in E-Mails immer Ihren vollen Namen, Ihre Matrikelnummer, Ihren Studiengang sowie Ihre Fächer. Nur so können Ihre Fragen verlässlich und ohne Rückfragen beantwortet werden.
- Achten Sie auf angemessene Formulierungen und Höflichkeitsformen, vor allem in Ihrer E-Mailkommunikation. Das macht die Kommunikation für alle Seiten angenehmer und angemessen.

Für Fragen zum Gesamtstudiengang und zum Fach Musik oder Bildende Kunst wenden Sie sich bitte an Ihre Ansprechpersonen an der Musikhochschule oder Kunstakademie.

» Studiengangsmanagement

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vom Studiengangsmanagement stehen Ihnen bei allgemeinen Fragen zum Lehramtsstudium an der Universität Mannheim, zur Studienorganisation und zum Studienverlauf zur Verfügung.

Studiengangsmanagement Lehramt

Florian Dorner und Sarah Kren

Dekanat der Philosophischen Fakultät

Schloss – Raum EO 286

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2171

lehramt@uni-mannheim.de

www.uni-mannheim.de/lehramt-gymnasium

www.facebook.com/PhilosophischeFakultaetUniMannheim?fref=ts

Studiengangsmanagement Lehramt Informatik und Mathematik

Sanja Juric

Dekanat der Fakultät für Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsmathematik

B6, 26 – Raum B 1.04

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2640

juric@wim.uni-mannheim.de

www.wim.uni-mannheim.de/studium/studienorganisation/lehramtsstudium

Studiengangsmanagement Lehramt Politikwissenschaft

Gledis Londo

Dekanat der Fakultät für Sozialwissenschaften

A5, 6 – Raum A 418

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1826

pol@sowi.uni-mannheim.de

» Fachstudienberatung

Die Fachstudienberatung steht Ihnen bei Fragen zum konkreten Fach und den jeweiligen Inhalten zur Verfügung. Ihren Fachstudienberater oder Ihre Fachstudienberaterin finden Sie beim jeweiligen Fach in Teil III.

» Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI)

Das ZLBI stehen Ihnen bei Fragen zu den Berufsperspektiven sowie zum Ablauf und zur Organisation des Orientierungspraktikums zur Verfügung.

Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsinnovation (ZLBI)

Dr. Georg Matthias Schneider, OStR

Geschäftsführung / Leitung Bereich Lehrerbildung

Schloss – Raum EO 085

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1962

Weitere Informationen unter www.uni-mannheim.de/lehrerbildung/zlbi/lehrerbildung-zlbi

Julia Derkau

Leitung Bereich Bildungsinnovation

Schloss – Raum EO 084

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1965

Weitere Informationen unter www.uni-mannheim.de/lehrerbildung/zlbi/bildungsinnovationen

» Studienbüros

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Studienbüros II stehen Ihnen bei Fragen zur gesamten Prüfungsorganisation und -verwaltung, Notenauszügen sowie zur Registrierung und Rückmeldung an der Universität Mannheim zur Verfügung.

Informationen finden Sie unter: www.uni-mannheim.de/stb-kontakt

Studienbüro II

Pascal Vogel (Sachbearbeitung Lehramt Studierende A-M)

L1, 1 – Raum 123

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1192

pascal.vogel@verwaltung.uni-mannheim.de

Corina Wolf (Sachbearbeitung Lehramt, Studierende N-Z)

L1, 1 – Raum 122

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1194

wolf@verwaltung.uni-mannheim.de

Regine Zeller (Leitung Studienbüro II)

L 1, 1 – Raum 120

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1189

sandra.schmidt@verwaltung.uni-mannheim.de

» Link zu den Regelungen an der Uni Mannheim und zur RahmenVO-KM

www.uni-mannheim.de/studium/im-studium/pruefungen/pruefungsordnungen/lehramtspruefungsordnungen

II. Bildungswissenschaften und Fachdidaktik

1. Studienverlaufsplanung

» Studienverlaufsplan Bildungswissenschaften und Fachdidaktik (Studierende der Musikhochschule)

Lehrveranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	0
<i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Musikhochschule absolviert.</i>	
2. Semester (FSS)	0
<i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Musikhochschule absolviert.</i>	
3. Semester (HWS)	4
VL Einführung Bildungspsychologie ^{HWS}	4
4. Semester (FSS)	3
Orientierungspraktikum mit Begleitseminar ^{FSS}	3
5. Semester (HWS)	4
VL Einführung Pädagogische Psychologie ^{HWS}	4
6. Semester (FSS)	5
VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität ^{FSS}	5
7. Semester (HWS)	0/5
S Grundlagen Fachdidaktik Fach 2 *	(5)
8. Semester (FSS)	0/5
S Grundlagen Fachdidaktik Fach 2 *	(5)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Es ist ein Seminar Grundlagen Fachdidaktik Fach 2 zu belegen. Je nach Fachbereich werden die Fachdidaktik-Seminare im FSS oder im HWS angeboten. Bitte berücksichtigen Sie dies frühzeitig bei Ihrer Planung und passen Sie Ihren individuellen Studienverlaufsplan entsprechend an.

» Studienverlaufsplan Fachdidaktik (Studierende der Kunstakademie)

Lehrveranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS) <i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Kunstakademie absolviert.</i>	0
2. Semester (FSS) <i>Die ersten beiden Semester werden ausschließlich an der Kunstakademie absolviert.</i>	0
3. Semester (HWS) <i>Keine Veranstaltungen im Bereich Fachdidaktik vorgesehen.</i>	0
4. Semester (FSS) <i>Keine Veranstaltungen im Bereich Fachdidaktik vorgesehen. Ggf. kann VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität vorgezogen werden.</i>	0
5. Semester (HWS) <i>Keine Veranstaltungen im Bereich Fachdidaktik vorgesehen.</i>	0
6. Semester (FSS) VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität ^{FSS}	5 5
7. Semester (HWS) S Grundlagen Fachdidaktik Fach 2 *	0/5 (5)
8. Semester (FSS) S Grundlagen Fachdidaktik Fach 2 *	0/5 (5)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Es ist ein Seminar Grundlagen Fachdidaktik Fach 2 zu belegen. Je nach Fachbereich werden die Fachdidaktik-Seminare im FSS oder im HWS angeboten. Bitte berücksichtigen Sie dies frühzeitig bei Ihrer Planung und passen Sie Ihren individuellen Studienverlaufsplan entsprechend an.

» Veranstaltungsangebot Seminar Grundlagen Fachdidaktik

Deutsch	HWS	Mathematik	HWS / FSS
Englisch	HWS / FSS	Philosophie/Ethik	HWS
Französisch	FSS	Politikwissenschaft	HWS
Geschichte	HWS / FSS	Spanisch	FSS
Informatik	HWS	Wirtschaftswissenschaft	FSS
Italienisch	HWS		

2. Bildungswissenschaften (nur Studierende der Musikhochschule)

» Modulübersicht

Modul Bildungswissenschaften (Musikhochschule)				11 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Einführung Bildungspsychologie	Klausur	90 Min.	PL	4
VL Einführung Pädagogische Psychologie	Klausur	90 Min.	PL	4
Orientierungspraktikum mit Begleitseminar	Praktikumsbericht oder Hausarbeit		SL	3

» Besondere Regelungen:

- Die VL Einführung Bildungspsychologie belegen Sie in der Regel im 1. Semester an der Universität Mannheim.
- Im Rahmen des Orientierungspraktikums mit Begleitseminar erstellen Sie den ersten Teil eines Portfolios, das über alle Praxiselemente der Lehramtsausbildung hinweg den systematischen Aufbau von berufsbezogenen Kompetenzen dokumentiert und reflektiert. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie in den Begleitseminaren.

» Versuchspersonenstunden (VPN-Stunden)

Für das Modul Bildungswissenschaften (Musikhochschule) müssen Sie insgesamt 10 Versuchspersonenstunden bis zum Ende des 5. Semesters an der Universität Mannheim nachweisen. Versuchspersonenstunden erbringen Sie, indem Sie an pädagogisch-psychologischen oder bildungswissenschaftlichen empirischen Untersuchungen der Lehrstühle für Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie teilnehmen. Für die Erbringung des Nachweises müssen Sie ein Formblatt führen, in das Sie jede abgeleitete VPN-Stunde vom jeweiligen Verantwortlichen der Studie eintragen lassen. Die VPN-Stunde muss dabei extra fürs Lehramt ausgewiesen sein. Bitte achten Sie darauf, dass die VPN-Stunden auch mit einem entsprechenden VPN-Stempel versehen sein müssen und nur so anerkannt werden können. Im Zweifelsfall können hier die Lehrstuhl-Sekretariate der Lehrstühle Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie (Ansprechpersonen siehe unten) weiterhelfen. Nach Erbringung aller VPN-Stunden muss das Formblatt fristgerecht im Studienbüro abgegeben werden. Das Formblatt sowie ein Merkblatt mit weiteren Informationen finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls Bildungspsychologie (www.sowi.uni-mannheim.de/muenzer/lehre).

Die Informationen über Studien und die Anmeldung zu Studien erfolgt online über das System SONA. Zu diesem System müssen Sie sich aktiv anmelden (Sie erhalten dazu nähere Informationen unter anderem in der Vorlesung Einführung Bildungspsychologie sowie auf den Homepages der Lehrstühle Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie). Wenn Sie sich in SONA einloggen, sehen Sie übersichtlich alle derzeit angebotenen Studien und können sich komfortabel und verbindlich für die Teilnahme zu einem bestimmten Zeitpunkt anmelden. Über das SONA-System werden allerdings viele Studien der Psychologie verwaltet; Sie sehen dort also auch Studien anderer Lehrstühle. Beachten Sie deshalb stets, dass Sie, da Sie einen Lehramts-Bachelorstudiengang studieren, Versuchspersonenstunden nur für Studien der Lehrstühle Bildungspsychologie und Pädagogische Psychologie bescheinigt bekommen können (!) (Gegen Aufwandsentschädigung oder freiwillig – ohne Bescheinigung – können Sie natürlich auch an anderen Studien teilnehmen.) Bitte beachten Sie auch, dass die Teilnahmebestätigung für Lehramtsstudierende immer über das Formblatt erfolgen muss und eine Verbuchung für Sie nicht über das Sona-System erfolgt!

» Ansprechpersonen

Lehrstuhl für Bildungspsychologie
Prof. Dr. Stefan Münzer
A 5, 6 – Raum B 205
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2220
bildungspsychologie@uni-mannheim.de
www.sowi.uni-mannheim.de/muenzer

Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie
Prof. Dr. Oliver Dickhäuser
A 5, 6 – Raum B 311
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2208
paed-psych@sowi.uni-mannheim.de
www.sowi.uni-mannheim.de/dickhaeuser

3. Fachdidaktik

» Modulübersicht

Modul Fachdidaktik (Musikhochschule) / (Kunsthochschule)				10 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	ECTS
VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität	Klausur	90 Min.	PL	5
S Fachdidaktik Fach 2	Hausarbeit oder Unterrichtsentwurf		PL	5

» Teilnahmevoraussetzungen

Als Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung S Fachdidaktik eines Faches müssen die im Studiengang Bachelor of Education (B.Ed.) Lehramt Gymnasium zur Orientierungsphase zählenden Lehrveranstaltungen im entsprechenden Fach erfolgreich absolviert worden sein.

» Ansprechpersonen

VL Sprachlich-kulturelle Heterogenität
N.N.

S Fachdidaktik
Fachstudienberatung des jeweiligen Faches.

III. Fächerkatalog

1. Deutsch

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	16
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	8
VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	8
2. Semester (FSS)	9
PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache ^{FSS}	6
Ü Grammatik ^{FSS}	3
3. Semester (HWS)	13
PS Neuere deutsche Literatur oder PS Sprachwissenschaft	5
PS Ältere deutsche Literatur	5
VL Neuere deutsche Literatur	3
4. Semester (FSS)	12
PS Sprachwissenschaft oder PS Neuere deutsche Literatur	5
HS Neuere deutsche Literatur oder HS Sprachwissenschaft	7
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	10
HS Sprachwissenschaft oder HS Neuere deutsche Literatur	7
VL Sprachwissenschaft	3
6. Semester (FSS)	10 (+6)
HS Ältere deutsche Literatur	7
VL Neuere deutsche Literatur oder VL Sprachwissenschaft	3
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

» Modulübersicht

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 1						25 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnoten-relevant	OP	ECTS
VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	8
PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	8
Ü Grammatik	Klausur	90 Min.	PL			3

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 2						21 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnoten-relevant	OP	ECTS
PS Neuere deutsche Literatur	Hausarbeit		PL	Ja		5
PS Ältere deutsche Literatur	Hausarbeit		PL	Ja		5
PS Sprachwissenschaft	Hausarbeit		PL	Ja		5
VL Neuere deutsche Literatur	Protokoll oder Klausur	90 Min.	PL			3
VL Sprachwissenschaft	Protokoll oder Klausur	90 Min.	PL			3

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3						24 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnoten-relevant	OP	ECTS
HS Neuere deutsche Literatur	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	20 Min.	PL	Ja		7
HS Ältere deutsche Literatur	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	20 Min.	PL	Ja		7
HS Sprachwissenschaft	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	20 Min.	PL	Ja		7
VL Neuere deutsche Literatur oder Sprachwissenschaft	Protokoll oder Klausur	90 Min.	PL			3

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Deutsch erfolgreich absolviert haben:

- VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft
- VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen
- Kenntnisse einer weiteren Fremdsprache

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme am PS Neuere deutsche Literatur ist die vorangegangene Teilnahme an der VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme am PS Ältere deutsche Literatur ist die vorangegangene Teilnahme an der VL+Tut Einführung in die Literaturwissenschaft sowie die vorangegangene Teilnahme am PS Einführung in die ältere deutsche Literatur und Sprache.
- Voraussetzung für die Teilnahme am PS Sprachwissenschaft ist die vorangegangene Teilnahme an der VL+Tut Einführung in die Sprachwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme am HS Neuere deutsche Literatur, HS Ältere deutsche Literatur beziehungsweise HS Sprachwissenschaft“ ist die erfolgreiche Absolvierung des entsprechenden Proseminars.

» Besondere fachspezifische Regelungen

Modul Sprach- und Literaturwissenschaft 3: In den Hauptseminaren können Sie in der Regel zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung wählen. In mindestens einem der Hauptseminare müssen Sie eine Hausarbeit anfertigen.

» Fachstudienberatung

Prof. Dr. Christoph Weiß

Schloss EW 250

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2319

chweiss@uni-mannheim.de

www.phil.uni-mannheim.de/germanistik

2. Englisch

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	15
ANG 310 VL Introduction to Literary Studies + ANG 310-1 Tut Introduction to Literary Studies (<i>OP-relevant</i>)	6
ANG 301 VL Introduction to Linguistics + ANG 301-1 Tut Introduction to Linguistics (<i>OP-relevant</i>)	6
ANG 201 Ü Foundation Course	3
2. Semester (FSS)	16/18
ANG 312 PS Literary Studies UK oder ANG 313 PS Literary Studies US	5/6
ANG 307 PS Linguistics: Variation and Change ^{FSS}	5/6
ANG 210 VL Phonetics ^{FSS} + ANG 211 Ü Phonetics UK ^{FSS} oder ANG 212 Ü Phonetics US ^{FSS}	6
3. Semester (HWS)	8/9
ANG 313 PS Literary Studies US oder ANG 312 PS Literary Studies UK	5/6
ANG 224 Ü Intermediate Translation	3
4. Semester (FSS)	11/12
ANG 303 PS Linguistics: Form and Function	5/6
ANG 223 Ü Intermediate Essay Writing	3
ANG 421 S Area Studies UK oder ANG 422 S Area Studies US	3
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	10/11
ANG 404 HS Linguistics	7/8
ANG 422 S Area Studies US oder ANG 421 S Area Studies UK	3
6. Semester (FSS)	7/8 (+6)
ANG 414 HS Literary Studies	7/8
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

Einen ausführlichen Studienverlaufsplan vom Fachbereich Anglistik finden Sie auf der Homepage (www.phil.uni-mannheim.de/studium/lehramtsstudiengaenge/kooperationen/kooperationen-bachelor/#c104305).

» Modulübersicht

Basismodul Literaturwissenschaft						17 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
ANG 310 VL+Tut Introduction to Literary Studies / Einführung in die Literaturwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	6
ANG 312 PS Literary Studies UK / II Literaturwissenschaft: Anglistik	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	Ja		5/6
ANG 313 PS Literary Studies US / II Literaturwissenschaft: Amerikanistik	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	Ja		5/6

Basismodul Linguistik						17 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
ANG 301 VL+Tut Introduction to Linguistics / Einführung Linguistik	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	6
ANG 307 PS Linguistics: Variation and Change / Linguistik: Variation und Wandel	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	Ja		5/6
ANG 303 PS Linguistics: Form and Function / Linguistik: Form und Funktion	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	Ja		5/6

Modul Sprachpraxis						15 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
ANG 201 Ü Foundation Course	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3
ANG 223 Ü Intermediate Essay Writing	Essay	15-20 S.	PL	Ja		3
ANG 224 Ü Intermediate Translation	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3
ANG 210 VL Phonetics + ANG 211 Ü Phonetics UK oder ANG 212 Ü Phonetics US	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6

Modul Kulturwissenschaft						6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
ANG 421 S Area Studies UK / Kulturwissenschaft UK	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	Ja		3
ANG 422 S Area Studies US / Kulturwissenschaft US	Mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit	20 bzw. 90 Min.	PL	Ja		3

Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik						15 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
ANG 414 HS Literary Studies / Literaturwissenschaft: Anglistik oder Amerikanistik	Mündliche Prüfung oder Hausarbeit	20 Min.	PL	Ja		7/8
ANG 404 HS Linguistics / Linguistik: Form und Funktion oder Variation und Wandel	Mündliche Prüfung oder Hausarbeit	20 Min.	PL	Ja		7/8

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Englisch erfolgreich absolviert haben:

- ANG 310 VL+Tut Introduction to Literary Studies / Einführung in die Literaturwissenschaft
- ANG 301 VL+Tut Introduction to Linguistics / Einführung Linguistik

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen (Sprachniveau B2 GeR)
- Latein oder Kenntnisse einer weiteren modernen Fremdsprache

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme an den ANG 312 PS Literary Studies UK und ANG 313 PS Literary Studies US ist die erfolgreiche Absolvierung der ANG 310 VL+Tut Introduction to Literary Studies.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den ANG 303 PS Linguistics: Form and Function und ANG 307 PS Linguistics: Variation and Change ist die erfolgreiche Absolvierung der ANG 301 VL+Tut Introduction to Linguistics.
- Voraussetzung für die Teilnahme an einem Hauptseminar im Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik (ANG 414 HS Literary Studies beziehungsweise ANG 404 HS Linguistics) ist die erfolgreiche Absolvierung der beiden entsprechenden Proseminare im Basismodul Literaturwissenschaft (ANG 312 PS Literary Studies UK und ANG 313 PS Literary Studies US) beziehungsweise im Basismodul Linguistik (ANG 303 PS Linguistics: Form and Function und ANG 307 PS Linguistics: Variation and Change).
- Die sprachpraktischen Veranstaltungen ANG 210/211/212 VL+Ü Phonetics, ANG 223 Ü Intermediate Essay Writing und ANG 224 Ü Intermediate Translation können nur nach erfolgreicher Absolvierung der Veranstaltung ANG 201 Ü Foundation Course besucht werden, für die das sprachpraktische Einstiegsniveau B2 vorausgesetzt wird.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen im Fach Englisch werden in der Regel in englischer Sprache abgehalten. Ebenso müssen Sie Studien- und Prüfungsleistungen in der Regel in englischer Sprache erbringen.
- Basismodule: In den Proseminaren müssen Sie je eine Hausarbeit in Literaturwissenschaft und in Linguistik anfertigen (PS mit Hausarbeit: 6 ECTS-Punkte). Im jeweils anderen Seminar können Sie zwischen einer mündlichen Prüfung und einer Klausur wählen (PS mit mündlicher Prüfung oder Klausur: 5 ECTS-Punkte)
- Bevor Sie Ihre erste Hausarbeit in einem Proseminar schreiben, müssen Sie *study skills*-Online-Tutorien absolvieren: 1) How to find a topic, 2) How to find literature, 3) a. The form of a literary term paper und b. The form of a linguistic term paper. Nähere Informationen zum Ablauf finden Sie auf der Homepage der Anglistik (www.phil.uni-mannheim.de/anglistik/studium/wissenschaftliche-arbeiten).
- Die Veranstaltung VL+Ü Phonetics umfasst eine Vorlesung (ANG 210) und eine Übung. Bei der Übung dürfen Sie zwischen der Belegung einer Übung aus dem Bereich UK (ANG 211) oder dem Bereich US (ANG 212) wählen.
- Aufbaumodul Literaturwissenschaft und Linguistik: In einem Hauptseminar müssen Sie eine Hausarbeit anfertigen und im anderen Hauptseminar eine mündliche Prüfung ablegen (HS mit Hausarbeit: 8 ECTS-Punkte; HS mit mündlicher Prüfung: 7 ECTS-Punkte).

» Fachstudienberatung

Dr. Stefan Glomb
Schloss – EW 269
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2354
glomb@phil.uni-mannheim.de
www.phil.uni-mannheim.de/anglistik

3. Französisch, Italienisch und Spanisch (romanistische Fächer)

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	9
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft * (<i>OP-relevant</i>)	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch *	2
Ü Compréhension / Comprensione / Comprensión I	3
Latein für Romanisten ^{HWS} **	
2. Semester (FSS)	9/12
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft * (<i>OP-relevant</i>)	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch *	2
Ü Expression / Espressione / Expresión I	3
Ü Phonetik (Fach Italienisch) ^{FSS}	(3)
3. Semester (HWS)	9/12
PS Sprach- und Medienwissenschaft	6
Ü Phonetik (Fächer Französisch und Spanisch)	(3)
Ü Compréhension / Comprensione / Comprensión II	3
Grundkenntnisse 2. romanische Sprache **	
4. Semester (FSS)	12
PS Literatur- und Medienwissenschaft oder PS Sprach- und Medienwissenschaft	6
Ü Expression / Espressione / Expresión II	3
Sprachkompetenzprüfung	3
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	12
PS Landeskunde	5
HS Literatur- und Medienwissenschaft oder HS Sprach- und Medienwissenschaft	7
6. Semester (FSS)	16 (+6)
Ü Compréhension / Comprensione / Comprensión III: Landeskundliche Themen	3
Ü Expression / Espressione / Expresión III: Landeskundliche Themen	3
HS Sprach- und Medienwissenschaft oder HS Literatur- und Medienwissenschaft	7
Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)	3
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Alternativ können im ersten Semester die VL und die Ü Pflichttutorium aus dem Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft und im zweiten Semester die VL und die Ü Pflichttutorium aus dem Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft belegt werden.

** Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können.

» Studienverlaufsplan bei geringen Vorkenntnissen

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	4
Ü <i>Mise à niveau</i> (4 SWS) / <i>Corso di ripasso</i> (4 SWS) ^{HWS} / <i>Intensivo II</i> (6 SWS)	
Ü <i>Grammaire</i> (2 SWS) / <i>Grammatica I</i> (2 SWS) ^{HWS} / <i>Gramática I</i> (2 SWS) *	
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (OP-relevant) oder VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	4
Latein für Romanisten ^{HWS **}	
2. Semester (FSS)	14
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (OP-relevant) oder VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (OP-relevant)	4
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	2
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	2
Ü Compréhension / Comprensione / Comprensión I	3
Ü Expression / Espressione / Expresión I	3
3. Semester (HWS)	9/12
PS Sprach- und Medienwissenschaft oder PS Literatur- und Medienwissenschaft	6
Ü Phonetik (Fächer Französisch und Spanisch)	(3)
Ü Compréhension / Comprensione / Comprensión II	3
Grundkenntnisse 2. romanische Sprache **	
4. Semester (FSS)	12/15
PS Literatur- und Medienwissenschaft oder PS Sprach- und Medienwissenschaft	6
Ü Phonetik (Fach Italienisch) ^{FSS}	(3)
Ü Expression / Espressione / Expresión II	3
Sprachkompetenzprüfung	3
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	12
PS Landeskunde	5
HS Literatur- und Medienwissenschaft oder HS Sprach- und Medienwissenschaft	7
6. Semester (FSS)	16 (+6)
Ü Compréhension / Comprensione / Comprensión III: Landeskundliche Themen	3
Ü Expression / Espressione / Expresión III: Landeskundliche Themen	3
HS Sprach- und Medienwissenschaft oder HS Literatur- und Medienwissenschaft	7
Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)	3
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Fach Spanisch: Optional gemäß Empfehlung nach dem sprachlichen Einstufungstest.

** Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können.

» Studienverlaufsplan ohne Vorkenntnisse

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	4
Ü <i>Cours intensif (6 SWS)</i> ^{HWS} / <i>Intensivo I (6 SWS)</i> ^{HWS} / <i>Intensivo I (6 SWS)</i> ^{HWS}	
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (<i>OP-relevant</i>) oder VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (<i>OP-relevant</i>)	4
Latein für Romanisten ^{HWS *}	
2. Semester (FSS)	4
Ü <i>Mise à niveau (4 SWS)</i> / <i>Intensivo II (6 SWS)</i> ^{FSS} / <i>Intensivo II (6 SWS)</i>	
Ü <i>Grammaire (2 SWS, Fach Französisch)</i>	
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft (<i>OP-relevant</i>) oder VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft (<i>OP-relevant</i>)	4
3. Semester (HWS)	10
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	2
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	2
Ü <i>Compréhension / Comprensione / Comprensión I</i>	3
Ü <i>Expression / Espressione / Expresión I</i>	3
Grundkenntnisse 2. romanische Sprache *	
4. Semester (FSS)	12
PS Sprach- und Medienwissenschaft oder PS Literatur- und Medienwissenschaft	6
Ü <i>Phonetik</i> (Fach Italienisch: FSS)	3
Ü <i>Compréhension / Comprensione / Comprensión II</i>	3
5. Semester (HWS)	12
PS Literatur- und Medienwissenschaft oder PS Sprach- und Medienwissenschaft	6
Ü <i>Expression / Espressione / Expresión II</i>	3
Sprachkompetenzprüfung	3
6. Semester (FSS) – Auslandssemester	12
PS Landeskunde	5
HS Literatur- und Medienwissenschaft oder HS Sprach- und Medienwissenschaft	7
7. Semester (HWS)	16 (+6)
Ü <i>Compréhension / Comprensione / Comprensión III: Landeskundliche Themen</i>	3
Ü <i>Expression / Espressione / Expresión III: Landeskundliche Themen</i>	3
HS Sprach- und Medienwissenschaft oder HS Literatur- und Medienwissenschaft	7
Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)	3
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Falls die Grundkenntnisse nicht über das Abiturzeugnis oder anderweitig nachgewiesen werden können.

» Modulübersicht

Basismodul Literatur- und Medienwissenschaft							12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS	
VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	4	
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	Schriftliche Ausarbeitung		PL	Ja		2	
PS Literatur- und Medienwissenschaft	Hausarbeit	10-15 S.	PL	Ja		6	

Basismodul Sprach- und Medienwissenschaft							12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS	
VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	4	
Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch	Schriftliche Ausarbeitung		PL	Ja		2	
PS Sprach- und Medienwissenschaft	Hausarbeit	10-15 S.	PL	Ja		6	

Basismodul Sprachkompetenz							18 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS	
Ü Expression I / Espressione I / Expresión I	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3	
Ü Compréhension I / Comprensione I / Comprensión I	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3	
Ü Phonetik	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3	
Ü Expression II / Espressione II / Expresión II	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3	
Ü Compréhension II / Comprensione II / Comprensión II	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3	
	Sprachkompetenzprüfung	120 Min.	PL	Ja		3	

Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft							19 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS	
PS Landeskunde Frankreich bzw. französischsprachige Länder / Landeskunde Italien / Landeskunde Spanien bzw. spanischsprachige Länder	Klausur oder Essay	90 Min. 5-10 S.	PL	Ja		5	
HS Literatur- und Medienwissenschaft	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	15-20 S. 20 Min.	PL	Ja		7	
HS Sprach- und Medienwissenschaft	Hausarbeit oder mündliche Prüfung	15-20 S. 20 Min	PL	Ja		7	

Aufbaumodul Sprachkompetenz						6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS
Ü Expression III / Espressione III / Expresión III: Landeskundliche Themen	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3
Ü Compréhension III / Comprensione III / Comprensión III: Landeskundliche Themen	Klausur	90 Min.	PL	Ja		3

Abschlussmodul						3 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS
	Mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch	30 Min.	PL	Ja		3

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Französisch / Italienisch / Spanisch erfolgreich absolviert haben:

- VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft
- VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Französischen / Italienischen / Spanischen » *das sprachpraktische Einstiegsniveau wird durch einen obligatorischen Einstufungstest vor Beginn des Studiums festgelegt, ein Studienbeginn ist auch ohne Vorkenntnisse in der jeweiligen Sprache möglich*
- Grundkenntnisse einer zweiten romanischen Sprache
- Grundkenntnisse in Latein

Den Nachweis über die Grundkenntnisse in Latein können Sie im Rahmen der Veranstaltung Latein für Romanisten (2 SWS) erwerben, die in der Regel jedes Semester vom Romanischen Seminar angeboten wird. Grundkenntnisse einer zweiten romanischen Sprache können Sie ebenfalls über das Veranstaltungsangebot des Romanischen Seminars (Intensivkurse) erwerben. Die Veranstaltungen finden Sie in Ihrem Studienplaner im Modul Außercurriculare Veranstaltungen. Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

Bitte beachten Sie, dass der Spracherwerb der studierten Sprache nur einen Teil des Studiums darstellt und deshalb zum Großteil im Selbststudium erfolgen muss.

» Propädeutika

Im Rahmen eines obligatorischen sprachlichen Einstufungstests vor Beginn des Studiums wird Ihr Sprachniveau festgestellt und Sie anhand des Ergebnisses einem Sprachpraxiskurs zugeteilt. Entspricht Ihr Sprachniveau noch nicht dem der Sprachpraxiskurse der Niveaustufe I, müssen Sie sogenannte Propädeutika absolvieren. Dies sind Intensiv- beziehungsweise Wiederholungskurse, in denen Sie Ihre Sprachkenntnisse innerhalb kurzer Zeit und in intensivem Studium verbessern beziehungsweise eine Sprache neu erwerben können. Dadurch kann es zu Umstellungen in Ihrem individuellen Studienverlauf kommen. Exemplarische Studienverlaufspläne, die den Besuch von Propädeutika berücksichtigen, finden Sie zu Beginn dieses Kapitels.

Wenden Sie sich bei Fragen an Ihre Fachstudienberatung oder Ihr Studiengangsmanagement.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme an der Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Literatur- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch ist die erfolgreiche Absolvierung des sprachpraktischen Propädeutikums oder äquivalente im Einstufungstest nachgewiesene Sprachkenntnisse sowie die vorangegangene oder parallele Teilnahme an der VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der Ü Pflichttutorium: Grundlagenwissen Sprach- und Medienwissenschaft Französisch / Italienisch / Spanisch ist die erfolgreiche Absolvierung des sprachpraktischen Propädeutikums oder äquivalente im Einstufungstest nachgewiesene Sprachkenntnisse sowie die vorangegangene oder parallele Teilnahme an der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme am PS Literatur- und Medienwissenschaft ist die erfolgreiche Absolvierung der VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme am PS Sprach- und Medienwissenschaft ist die erfolgreiche Absolvierung der VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme am PS Landeskunde ist die erfolgreiche Absolvierung der VL Einführung in die romanische Literatur- und Medienwissenschaft und VL Einführung in die romanische Sprach- und Medienwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den beiden Hauptseminaren des Aufbaumoduls Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft ist in der Regel die erfolgreiche Absolvierung der beiden Basismodule Literatur- und Medienwissenschaft und Sprach- und Medienwissenschaft.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen Expression II / Espressione II / Expresión II und Compréhension II / Comprensione II / Comprensión II ist jeweils die erfolgreiche Absolvierung der sprachpraktischen Übungen Expression I / Espressione I / Expresión I und Compréhension I / Comprensione I / Comprensión I.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der Sprachkompetenzprüfung Landeskundliche Themen ist die erfolgreiche Absolvierung aller Übungen des Basismoduls Sprachkompetenz.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den sprachpraktischen Übungen des Aufbaumoduls Sprachkompetenz ist die erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls Sprachkompetenz.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der mündlichen Prüfung im Abschlussmodul ist die erfolgreiche Absolvierung sämtlicher weiterer Module im jeweiligen Fach.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen können in der jeweiligen Sprache abgehalten werden. Ebenso müssen Sie gegebenenfalls Studien- und Prüfungsleistungen in der jeweiligen Sprache erbringen.
- In der Sprachkompetenzprüfung wird im Wesentlichen der Transfer der sprachpraktischen Fähigkeiten und Kompetenzen abgeprüft, die in den zuvor zu absolvierenden Veranstaltungen des Basismoduls Sprachkompetenz vermittelt wurden.
- Aufbaumodul Literatur-, Sprach- und Medienwissenschaft: In den beiden Hauptseminaren können Sie jeweils zwischen einer Hausarbeit und einer mündlichen Prüfung wählen, wobei Sie mindestens eine Hausarbeit anfertigen müssen. Die mündliche Prüfung findet in französischer / italienischer / spanischer Sprache statt.

» Mündliche Prüfung (Abschlussmodul)

Die mündliche Prüfung im Abschlussmodul, die eine Dauer von 30 Minuten umfasst, können Sie erst absolvieren, wenn Sie alle anderen Module im jeweiligen romanistischen Fach erfolgreich abgeschlossen haben. In der mündlichen Prüfung werden Sie in der jeweiligen Sprache (Französisch, Italienisch oder Spanisch) über zwei wissenschaftliche Themengebiete geprüft, eines aus dem Fachbereich Literatur- und Medienwissenschaft und eines aus dem Fachbereich Sprach- und Medienwissenschaft (jeweils 15 Minuten). Die Themen leiten sich dabei im Wesentlichen von erfolgreich absolvierten Lehrveranstaltungen des jeweiligen Fachbereichs aus dem fachwissenschaftlichen Basis- und Aufbaumodul ab. Die mündliche Prüfung wird von zwei Prüfern oder Prüferinnen abgenommen (ein Prüfer oder eine Prüferin aus dem Fachbereich Literatur- und Medienwissenschaft und ein Prüfer oder eine Prüferin aus dem Fachbereich Sprach- und Medienwissenschaft). Achten Sie bitte bei der Belegung der Lehrveranstaltungen schon darauf, welche Themen sich eignen und ob der jeweilige Dozent oder die jeweilige Dozentin der Lehrveranstaltung auch die mündliche Prüfung abnehmen darf (die möglichen Prüfer beziehungsweise Prüferinnen werden jedes Semester auf der Homepage des Romanischen Seminars bekanntgegeben, in der Regel Professoren und Professorinnen, Juniorprofessoren und Juniorprofessorinnen sowie Privatdozenten und Privatdozentinnen). Zur Vorbereitung auf die mündliche Prüfung wird der Besuch der Examenskolloquien der Prüfer und Prüferinnen dringend empfohlen. Die Anmeldung zur mündlichen Prüfung erfolgt über ein Formular, das im Studienbüro ausgegeben wird.

Weitere Informationen zur Mündlichen Prüfung (Abschlussmodul) finden Sie im Merkblatt der Romanistik auf der Homepage der Bachelor-Kooperationsstudiengänge.

» Fachstudienberatung

Lisa Bireche

L 15, 1-6 – A 120

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2374

bireche@phil.uni-mannheim.de

www.phil.uni-mannheim.de/romanistik

4. Geschichte

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	12
VL Einführung in die Geschichtswissenschaft ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	4
PS Neuzeit (<i>OP-relevant</i>)	8
2. Semester (FSS)	12
PS Altertum oder PS Mittelalter	8
VL Alte Geschichte ^{FSS}	4
3. Semester (HWS)	12
PS Mittelalter oder PS Altertum	8
VL Mittelalter ^{HWS} oder VL Neuzeit (16.–20.Jh.)	4
4. Semester (FSS)	12
Ü Einführung in die historische Theorie oder Archiv- und Quellenkunde	4
HS Alte Geschichte oder HS Mittelalter oder HS Neuzeit (16.–20.Jh.)	8
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	12
VL Mittelalter ^{HWS} oder VL Neuzeit (16.–20.Jh.)	4
HS Alte Geschichte oder HS Mittelalter oder HS Neuzeit (16.–20.Jh.)	8
6. Semester (FSS)	10 (+6)
HS Alte Geschichte oder HS Mittelalter oder HS Neuzeit (16.–20.Jh.)	8
Übung mit Exkursion	2
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

» Modulübersicht

Modul Historische Grundlagen						24 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
PS Altertum	Hausarbeit		PL	Ja		8
PS Mittelalter	Hausarbeit		PL	Ja		8
PS Neuzeit	Hausarbeit		PL	Ja	Ja	8

Modul Methodische Grundlagen						10 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Einführung in die Geschichtswissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	4
Ü Einführung in die historische Theorie oder Archiv- und Quellenkunde	Referat oder schriftliche Ausarbeitung oder Klausur	90 Min.	PL			4
Übung mit Exkursion	Exkursionsbericht		PL			2

Modul Alte Geschichte						12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Alte Geschichte	Klausur	90 Min.	PL	Ja		4
HS Alte Geschichte	Hausarbeit		PL	Ja		8

Modul Mittelalter						12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Mittelalter	Klausur	90 Min.	PL	Ja		4
HS Mittelalter	Hausarbeit		PL	Ja		8

Modul Neuzeit						12 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Neuzeit (16.-20. Jh.)	Klausur	90 Min.	PL	Ja		4
HS Neuzeit (16.-20. Jh.)	Hausarbeit		PL	Ja		8

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Geschichte erfolgreich absolviert haben:

- VL Einführung in die Geschichtswissenschaft
- PS Neuzeit

» Studienvoraussetzungen

- Latinum
- Kenntnisse des Englischen
- Passive Beherrschung einer weiteren Fremdsprache (Mindestniveau A2 nach dem gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER))

Der Fachbereich Geschichte bietet in der Regel Lateinkurse an, in denen Sie sich auf die staatliche Latinumsprüfung vorbereiten können. Die Veranstaltungen finden Sie in Ihrem Studienplaner im Modul Außercurriculare Veranstaltungen.

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für die Teilnahme an den Hauptseminaren Alte Geschichte, Mittelalter und Neuzeit ist die erfolgreiche Absolvierung der VL Einführung in die Geschichtswissenschaft und des Moduls Historische Grundlagen.

» Fachstudienberatung

Dr. Alexander Meeus

L 7, 7 – Raum 002

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2154

meeus@uni-mannheim.de

www.phil.uni-mannheim.de/geschichte

5. Informatik

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	14
VL+Ü Praktische Informatik I ^{HWS} (OP-relevant *)	8
VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik ^{HWS} (OP-relevant *)	6
2. Semester (FSS)	12
VL+Ü Praktische Informatik II ^{FSS} (OP-relevant *)	6
VL+Ü Theoretische Informatik ^{FSS}	6
3. Semester (HWS)	14
VL+Ü Programmierpraktikum I ^{HWS}	5
VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen ^{HWS}	8
VL Zeitmanagement ^{HWS}	1
4. Semester (FSS) **	5
VL+Ü Programmierpraktikum II ^{FSS}	5
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	14
VL+Ü Datenbanksysteme I ^{HWS}	8
VL+Ü aus dem Bereich "Vertiefung" des B.Sc. Wirtschaftsinformatik	6
6. Semester (FSS)	11 (+6)
VL+Ü Softwaretechnik ^{FSS}	6
VL+Ü Praktikum Software Engineering ^{FSS}	5
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Zwei der drei Lehrveranstaltungen müssen erfolgreich innerhalb der Orientierungsphase absolviert werden.

** Empfehlung der Fakultät WIM: Bei der Fächerkombination Informatik und Mathematik sollte das Seminar Fachdidaktik Informatik im 4. Semester belegt werden.

» Modulübersicht

Pflichtmodul Informatik						64 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS
VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja/-	6
VL+Ü Theoretische Informatik	Mündliche Prüfung	30 Min.	PL	Ja		6
VL+Ü Praktische Informatik I	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja/-	8
VL+Ü Praktische Informatik II	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja/-	6
VL+Ü Programmierpraktikum I	Programmiertestat	180 Min.	PL	Ja		5
VL+Ü Programmierpraktikum II	Programmiertestat	180 Min.	PL	Ja		5
VL+Ü Praktikum Software Engineering	Beitrag zur Entwicklung eines vollständigen Software Systems		PL	Ja		5
VL+Ü Softwaretechnik	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen	Klausur	90 Min.	PL	Ja		8
VL+Ü Datenbanksysteme I	Klausur	90 Min.	PL	Ja		8
VL Zeitmanagement	Referat	15 Min.	PL	Ja		1

Wahlmodul Wirtschaftsinformatik						6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/ PL	Gesamt- noten- relevant	OP	ECTS
VL+Ü aus dem Bereich „Vertiefung“ des B.Sc. Wirtschaftsinformatik			PL	Ja		6

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Zwei der folgenden Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Informatik erfolgreich absolviert haben:

- VL+Ü Praktische Informatik I
- VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik
- VL+Ü Praktische Informatik II

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Inhaltliche Voraussetzungen für VL + Ü Praktische Informatik II: VL + Ü Praktische Informatik I.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Programmierpraktikum I: Benutzerkenntnisse eines modernen Betriebssystems.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Praktikum Software Engineering: VL+Ü Programmierpraktikum I, VL+Ü Praktische Informatik I, VL+Ü Programmierpraktikum II, VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen: VL+Ü Praktische Informatik I, VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Softwaretechnik: VL+Ü Praktische Informatik I, VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen, VL+Ü Programmierpraktikum I. Empfohlen: VL+Ü Programmierpraktikum II.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Datenbanksysteme I: VL+Ü Formale Grundlagen der Informatik, VL+Ü Praktische Informatik I, VL+Ü Praktische Informatik II, VL+Ü Algorithmen und Datenstrukturen, Programmierkenntnisse.
- Als Vorleistung für die Prüfung der Vorlesungen des Pflichtmoduls müssen Sie in der Regel die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen vorweisen.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen im Fach Informatik können in englischer Sprache abgehalten werden. Ebenso müssen Sie gegebenenfalls Studien- und Prüfungsleistungen in englischer Sprache erbringen.
- Wahlmodul Wirtschaftsinformatik: Sie können jede Informatik-Veranstaltung (Vorlesung+Übung) aus dem Bereich Vertiefung aus dem Modulhandbuch des Bachelorstudiengangs B.Sc. Wirtschaftsinformatik wählen. Sie müssen nur eine Lehrveranstaltung absolvieren. Die gewählte Lehrveranstaltung darf nicht Teil des Pflichtmoduls Informatik sein und die formalen und inhaltlichen Voraussetzungen müssen erfüllt werden.

» Fachstudienberatung

Sanja Juric Studiengangsmanagement

B 6, 26

68131 Mannheim

studiengangsmanagement@wim.uni-mannheim.de

www.wim.uni-mannheim.de/studium/studienorganisation/lehramtsstudium

6. Mathematik

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	19
VL+Ü Analysis I ^{HWS} (<i>OP-relevant *</i>)	10
VL+Ü Lineare Algebra I ^{HWS} (<i>OP-relevant *</i>)	9
2. Semester (FSS)	19
VL+Ü Analysis II ^{FSS}	10
VL+Ü Lineare Algebra II ^{FSS} (<i>OP-relevant *</i>)	9
3. Semester (HWS)	9
VL+Ü Stochastik I ^{HWS}	9
4. Semester (FSS) **	3
Seminar aus B.Sc. Wirtschaftsmathematik	3
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	12
Seminar auf B.Sc. Wirtschaftsmathematik	3
VL+Ü Numerik ^{HWS}	9
6. Semester (FSS)	8 (+6)
Mathematisches VL+Ü aus dem B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	8
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Zwei der drei Lehrveranstaltungen müssen erfolgreich innerhalb der Orientierungsphase absolviert werden.

** Empfehlung der Fakultät WIM: Das Seminar Fachdidaktik Mathematik sollte im 4. Semester belegt werden.

» Modulübersicht

Pflichtmodul Mathematik						56 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamt-noten-relevant	OP	ECTS
VL+Ü Analysis I	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja/-	10
VL+Ü Analysis II	Klausur	90 Min.	PL	Ja		10
VL+Ü Lineare Algebra I	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja/-	9
VL+Ü Lineare Algebra II	Klausur oder Mündliche Prüfung	90 bzw. 30 Min.	PL	Ja	Ja/-	9
VL+Ü Stochastik I	Klausur	90 Min.	PL	Ja		9
VL+Ü Numerik	Klausur	90 Min.	PL	Ja		9

Wahlmodul Mathematik						14 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
Mathematische Vorlesung+Übung aus B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik	Klausur oder mündliche Prüfung	90 bzw. 30 Min.	PL	Ja		8
Seminar aus B.Sc. Wirtschaftsmathematik	Präsentation oder schriftliche Ausarbeitung		SL			3
Seminar aus B.Sc. Wirtschaftsmathematik	Präsentation oder schriftliche Ausarbeitung		SL			3

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Zwei der folgenden Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Mathematik erfolgreich absolviert haben:

- VL+Ü Analysis I
- VL+Ü Lineare Algebra I
- VL+Ü Lineare Algebra II

» Teilnahmevoraussetzungen

- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Analysis II: VL+Ü Analysis I, Grundkenntnisse in Linearer Algebra I.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Stochastik I: VL+Ü Analysis I, VL+Ü Analysis II, VL+Ü Lineare Algebra I, VL+Ü Lineare Algebra II.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Lineare Algebra II: VL+Ü Lineare Algebra I.
- Inhaltliche Voraussetzungen für VL+Ü Numerik: VL+Ü Analysis I, VL+Ü Analysis II, VL+Ü Lineare Algebra I.
- Inhaltliche Voraussetzungen für Seminar aus B.Sc. Wirtschaftsmathematik: In der Regel Beherrschung des Stoffs der mathematischen Grundvorlesungen aus den ersten vier Semestern.
- Als Vorleistung für die Prüfung der Vorlesungen des Pflichtmoduls müssen Sie in der Regel die erfolgreiche Teilnahme an den Übungen vorweisen.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Mathematische Vorlesung+Übung im Wahlmodul Mathematik: Sie können mit Ausnahme der Lehrveranstaltungen MAA 408 Dynamische Systeme und Stabilität und MAB 401 Algebra jede Mathematik-Veranstaltung (Vorlesung+Übung mit 8 ECTS-Punkten) aus dem Modulhandbuch des Bachelor- oder Masterstudiengangs B.Sc./M.Sc. Wirtschaftsmathematik wählen. Die formalen und inhaltlichen Voraussetzungen müssen erfüllt sein.
- Seminar im Wahlmodul Mathematik: Sie können jedes Seminar (mit 3 ECTS-Punkten) aus dem Modulhandbuch des Bachelorstudiengangs B.Sc. Wirtschaftsmathematik wählen.

» Fachstudienberatung

Sanja Juric

B6, 26 – Raum B 1.04

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2640

juric@wim.uni-mannheim.de

www.wim.uni-mannheim.de/studium/studienorganisation/lehramtsstudium

7. Philosophie/Ethik

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	10
Ü Philosophisches Denken & Argumentieren ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	6
VL Geschichte der Philosophie ^{HWS}	4
2. Semester (FSS)	12
Ü Lesen & Schreiben philosophischer Texte ^{FSS} (<i>OP-relevant</i>)	6
Ü Formale Logik ^{FSS}	6
3. Semester (HWS)	16
VL Theoretische Philosophie ^{HWS}	4
Ü Allgemeine Ethik ^{HWS}	6
PS Praktische Philosophie oder PS Theoretische Philosophie	6
4. Semester (FSS)	10
VL Angewandte Ethik & Politische Philosophie ^{FSS}	4
PS Theoretische Philosophie oder PS Praktische Philosophie	6
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	16
HS Praktische Philosophie oder HS Theoretische Philosophie	8
HS Philosophie nach Wahl	8
6. Semester (FSS)	6 (+6)
HS Philosophie & Religion ^{FSS}	6
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

» Modulübersicht

Basismodul Grundlagen der Philosophie						16 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
Ü Philosophisches Denken & Argumentieren	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	6
Ü Lesen & Schreiben philosophischer Texte	Portfolio	10-12 S.	PL	Ja	Ja	6
VL Geschichte der Philosophie	Klausur	90 Min.	PL	Ja		4

Basismodul Praktische Philosophie						16 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
Ü Allgemeine Ethik	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL Angewandte Ethik & Politische Philosophie	Klausur	90 Min.	PL	Ja		4
PS Praktische Philosophie	Hausarbeit oder Portfolio	10-12 S.	PL	Ja		6

Basismodul Theoretische Philosophie						16 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Theoretische Philosophie	Klausur	90 Min.	PL	Ja		4
Ü Formale Logik	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
PS Theoretische Philosophie	Hausarbeit oder Portfolio	10-12 S.	PL	Ja		6

Modul Philosophie & Religion						6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
HS Philosophie und Religion	Prüfungsgespräch	20 Min.	PL	Ja		6

Aufbaumodul Philosophie						16 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
HS Praktische Philosophie oder HS Theoretische Philosophie	Hausarbeit oder Portfolio	12-15 S.	PL	Ja		8
HS Praktische Philosophie oder HS Theoretische Philosophie oder HS Philosophie & Wirtschaft oder HS Philosophie & Religion	Hausarbeit oder Portfolio	12-15 S.	PL	Ja		8

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Philosophie/Ethik erfolgreich absolviert haben:

- Ü Philosophisches Denken & Argumentieren
- Ü Lesen & Schreiben philosophischer Texte

» Studienvoraussetzungen

- Latinum oder Graecum
- Kenntnisse des Englischen

Der Fachbereich Philosophie bietet in der Regel Lateinkurse an, in denen Sie sich auf die staatliche Latinumsprüfung vorbereiten können. Die Veranstaltungen finden Sie in Ihrem Studienplaner im Modul Außercurriculare Veranstaltungen.

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme an einem Proseminar eines Basismoduls ist die erfolgreiche Absolvierung der Ü Lesen & Schreiben philosophischer Texte aus dem Basismodul Grundlagen der Philosophie.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der Ü Formale Logik ist die erfolgreiche Absolvierung der Ü Philosophisches Denken & Argumentieren aus dem Basismodul Grundlagen der Philosophie.
- Voraussetzung für die Teilnahme an den Hauptseminaren aus dem Aufbaumodul Philosophie ist die erfolgreiche Absolvierung der drei Basismodule.

» Besondere fachspezifische Regelungen

Aufbaumodul Philosophie: Sie müssen zwei unterschiedliche Hauptseminare absolvieren und dürfen somit nicht zwei Mal das HS Praktische Philosophie oder das HS Theoretische Philosophie wählen.

» Fachstudienberatung

Martin Brecher

L 9, 5 – Raum 003 (EG)

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2181

studienberatung-philosophie@phil.uni-mannheim.de

<https://www.phil.uni-mannheim.de/philosophie/studium/studienberatung/>

8. Politikwissenschaft

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	20
VL Einführung in die Politikwissenschaft ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	6
VL Einführung in das politische System der BRD ^{HWS}	6
Ü Wissenschaftliches Arbeiten ^{HWS}	2
VL Empirische Methoden der Politikwissenschaft ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	6
2. Semester (FSS)	8
VL Datenauswertung ^{FSS}	6
Ü Datenauswertung ^{FSS}	2
3. Semester (HWS)	17
VL Einführung in die Internationalen Beziehungen ^{HWS}	6
VL Einführung in die Politische Soziologie ^{HWS}	6
PS Einführung in die Internationalen Beziehungen ^{HWS} oder PS Einführung in die Politische Soziologie ^{HWS}	5
4. Semester (FSS) – ggf. Auslandssemester	12
VL Einführung in die Vergleichende Regierungslehre ^{FSS}	6
PS Politische Theorie ^{FSS}	6
5. Semester (HWS) – ggf. Auslandssemester	13
VL Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre / Politischen Soziologie / Internationalen Beziehungen *	7
HS Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre / Politischen Soziologie / Internationalen Beziehungen *	6
6. Semester (FSS)	0 (+6)
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Für die Zulassung zur Bachelorarbeit im Fach Politikwissenschaft müssen Sie das gewählte Wahlmodul erfolgreich absolviert haben. Falls Sie die Bachelorarbeit nicht im Fach Politikwissenschaft schreiben, können Sie die Vorlesung oder das Hauptseminar auch im 6. Semester belegen.

» Modulübersicht

Pflichtmodul Politikwissenschaft I						14 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Einführung in die Politikwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	6
VL Einführung in das politische System der BRD	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
Ü Wissenschaftliches Arbeiten	Hausaufgaben		SL			2

Pflichtmodul Methoden und Statistik: Empirische Methoden der Politikwissenschaft						6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Empirische Methoden der Politikwissenschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja	Ja	6

Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung						8 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Datenauswertung	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
Ü Datenauswertung	Hausaufgaben		SL			2

Pflichtmodul Politikwissenschaft II						29 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
PS Politische Theorie	Hausarbeit		PL	Ja		6
VL Einführung in die Internationalen Beziehungen	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL Einführung in die Politische Soziologie	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
PS Einführung in die Internationalen Beziehungen oder PS Einführung in die Politische Soziologie	Hausarbeit		PL	Ja		5

Wahlmodul Vergleichende Regierungslehre						13 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	Klausur	90 Min.	PL	Ja		7
HS Ausgewählte Themen der Vergleichenden Regierungslehre	Hausarbeit		PL	Ja		6

oder

Wahlmodul Politische Soziologie						13 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	Klausur	90 Min.	PL	Ja		7
HS Ausgewählte Themen der Politischen Soziologie	Hausarbeit		PL	Ja		6

oder

Wahlmodul Internationale Beziehungen						13 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Ausgewählte Themen der Internationalen Beziehungen	Klausur	90 Min.	PL	Ja		7
HS Ausgewählte Themen der Internationalen Beziehungen	Hausarbeit		PL	Ja		6

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Politikwissenschaft erfolgreich absolviert haben:

- VL Einführung in die Politikwissenschaft
- VL Empirische Methoden der Politikwissenschaft

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme am Wahlmodul Vergleichende Regierungslehre ist die erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung VL Einführung in die Vergleichende Regierungslehre; zudem darf im Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung höchstens eine Prüfungsleistung fehlen.
- Voraussetzung für die Teilnahme am Wahlmodul Politische Soziologie ist die erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung VL Einführung in die Politische Soziologie; zudem darf im Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung höchstens eine Prüfungsleistung fehlen.
- Voraussetzung für die Teilnahme am Wahlmodul Internationale Beziehungen ist die erfolgreiche Absolvierung der Veranstaltung VL Einführung in die Internationalen Beziehungen; zudem darf im Pflichtmodul Methoden und Statistik: Datenauswertung höchstens eine Prüfungsleistung fehlen.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen im Fach Politikwissenschaft können in englischer Sprache abgehalten werden. Ebenso müssen Sie gegebenenfalls Studien- und Prüfungsleistungen in englischer Sprache erbringen.
- Pflichtmodul Politikwissenschaft II: Wird das PS Politische Theorien nicht angeboten, können Sie ein PS Vergleichende Regierungslehre als Äquivalent belegen.
- Pflichtmodul Politikwissenschaft II: Sie haben die Wahl zwischen einem PS Einführung in die Internationalen Beziehungen und einem PS Einführung in die Politische Soziologie. Sie müssen nur eines der beiden Proseminare absolvieren.
- Wahlmodule: Sie können zwischen den drei Wahlmodulen Vergleichende Regierungslehre, Politische Soziologie und Internationale Beziehungen wählen. Sie müssen nur ein Wahlmodul absolvieren.

» Fachstudienberatung

Gledis Londo

A 5, 6 – A 418

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-1826

pol@sowi.uni-mannheim.de

www.sowi.uni-mannheim.de/studium/studierende/politikwissenschaft/lehramtsstudierende

Sprechzeiten:

Mo. 11-12 Uhr

Mi. 14-16 Uhr

9. Wirtschaftswissenschaft

» Studienverlaufsplan

Veranstaltung	ECTS
1. Semester (HWS)	16
VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	8
VL+Ü+Tut Quantitative Methoden ^{HWS} (<i>OP-relevant</i>)	3
VL+Ü Analysis ^{HWS}	5
2. Semester (FSS)	16
VL+Ü Statistik I ^{FSS}	8
VL+Ü Mikroökonomik A ^{FSS}	8
3. Semester (HWS)	12/18
VL+Ü Mikroökonomik B ^{HWS}	8
VL+Ü Finanzwirtschaft ^{HWS *}	(6)
VL Juristische Methodenlehre ^{HWS} / VL+AG Deutsches Wirtschaftsverfassungsrecht ^{HWS **}	4
4. Semester (FSS)	14
VL+Ü Makroökonomik A ^{FSS}	8
VL+Ü+Tut Management ^{FSS} / Externes Rechnungswesen ^{FSS *}	6
5. Semester (HWS) – Auslandssemester	6
VL+Ü oder S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich (B.Sc. VWL) / VL+Ü Wirtschaftsgeschichte ^{HWS} / VL+Ü Internationale Ökonomik ^{HWS ***}	6
6. Semester (FSS)	0/6 (+6)
VL+Ü+Tut Management ^{FSS} / Externes Rechnungswesen ^{FSS *}	(6)
Ggf. Bachelorarbeit	(6)

^{HWS} Lehrveranstaltung nur im HWS angeboten – ^{FSS} Lehrveranstaltung nur im FSS angeboten

* Von den drei Lehrveranstaltungen VL+Ü+Tut Management, VL+Ü+Tut Externes Rechnungswesen und VL+Ü Finanzwirtschaft müssen Sie nur zwei absolvieren.

** Von den beiden Lehrveranstaltungen im Modul Rechtswissenschaft müssen Sie nur eine absolvieren.

*** Von den drei Lehrveranstaltungen im Wahlmodul Volkswirtschaftslehre müssen Sie nur eine absolvieren. Berücksichtigen Sie bei Ihrer Wahl, dass Sie für die Zulassung zur Bachelorarbeit im Fach Wirtschaftswissenschaft die Lehrveranstaltung S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich erfolgreich absolviert haben müssen.

» Modulübersicht

Grundlagenmodul Volkswirtschaftslehre						21 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnoten-relevant	OP	ECTS
VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Klausur	120 Min.	PL	Ja	Ja	8
VL+Ü Statistik I	Klausur	180 Min.	PL	Ja		8
VL+Ü Analysis	Klausur	90 Min.	PL	Ja		5

Modul Betriebswirtschaftslehre						15 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL+Ü+Tut Quantitative Methoden	Klausur	45 Min.	PL	Ja	Ja	3
VL+Ü+Tut Management	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL+Ü+Tut Externes Rechnungswesen	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL+Ü Finanzwirtschaft	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6

Aufbaumodul Volkswirtschaftslehre						24 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL+Ü Makroökonomik A	Klausur	120 Min.	PL	Ja		8
VL+Ü Mikroökonomik A	Klausur	120 Min.	PL	Ja		8
VL+Ü Mikroökonomik B	Klausur	120 Min.	PL	Ja		8

Wahlmodul Volkswirtschaftslehre						6 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL+Ü Wirtschaftsgeschichte	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL+Ü Internationale Ökonomik	Klausur	90 Min.	PL	Ja		6
VL+Ü oder S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich (B.Sc. Volkswirtschaftslehre)			PL	Ja		6

Modul Rechtswissenschaft						4 ECTS
Lehrveranstaltung	Prüfungsform	Dauer	SL/PL	Gesamtnotenrelevant	OP	ECTS
VL Juristische Methodenlehre	Klausur	90 Min.	PL	Ja		4
VL+AG Deutsches Wirtschaftsverfassungsrecht	Klausur oder mündliche Prüfung	90 bzw. 20 Min.	PL	Ja		4

» Veranstaltungen der Orientierungsphase im B.Ed. Lehramt Gymnasium

Diese Veranstaltungen müssen Sie für die Teilnahme am S Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaft erfolgreich absolviert haben:

- VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
- VL+Ü+Tut Quantitative Methoden

» Studienvoraussetzungen

- Kenntnisse des Englischen

Weitere Informationen zu den Studienvoraussetzungen finden Sie in Teil I, 1. Studiengang, Abschnitt Studienvoraussetzungen.

» Teilnahmevoraussetzungen

- Voraussetzung für die Teilnahme an den VL+Ü Makroökonomik A und VL+Ü Mikroökonomik A ist die vorangegangene Teilnahme an der VL+Ü Analysis.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der VL+Ü Mikroökonomik B ist die vorangegangene Teilnahme an den VL+Ü Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und VL+Ü Mikroökonomik A.
- Voraussetzung für die Teilnahme an der VL+Ü Internationale Ökonomik ist die vorangegangene Teilnahme an den VL+Ü Mikroökonomik A und VL+Ü Makroökonomik A.

» Besondere fachspezifische Regelungen

- Lehrveranstaltungen im Fach Wirtschaftswissenschaft können in englischer Sprache abgehalten werden. Ebenso müssen Sie gegebenenfalls Studien- und Prüfungsleistungen in englischer Sprache erbringen.
- Modul Betriebswirtschaftslehre: Bitte beachten Sie, dass die Lehrveranstaltung VL+Ü+Tut Quantitative Methoden erst in der zweiten Semesterhälfte stattfindet. Die Lehrveranstaltung VL+Ü+Tut Finanzmathematik, die in der ersten Semesterhälfte zu denselben Zeiten stattfindet, müssen Sie in Ihrem Studiengang nicht belegen.
- Modul Betriebswirtschaftslehre: Sie können zwischen den Lehrveranstaltungen VL+Ü+Tut Management, VL+Ü+Tut Externes Rechnungswesen und VL+Ü Finanzwirtschaft wählen. Sie müssen insgesamt zwei der drei Lehrveranstaltungen absolvieren.
- Wahlmodul Volkswirtschaftslehre: Sie können zwischen den angebotenen Lehrveranstaltungen wählen. Sie müssen nur eine der Lehrveranstaltungen absolvieren. Berücksichtigen Sie dabei, dass als Voraussetzung für die Bachelorarbeit im Fach Wirtschaftswissenschaft die Lehrveranstaltung S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich absolviert werden muss. Die möglichen Lehrveranstaltungen für das S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich können Sie dem Modulhandbuch für den volkswirtschaftlichen Bachelorstudiengang entnehmen (die formalen und inhaltlichen Voraussetzungen der Prüfungsordnung des B.Ed. Lehramt Gymnasium müssen erfüllt sein). Die Lehrveranstaltungen VL+Ü Internationale Ökonomik sowie VL+Ü oder S aus dem volkswirtschaftlichen Spezialisierungsbereich können ausschließlich in englischer Sprache angeboten werden.
- Modul Rechtswissenschaft: Sie können zwischen der VL Juristische Methodenlehre und der VL+AG Deutsches Wirtschaftsverfassungsrecht wählen. Sie müssen nur eine der beiden Lehrveranstaltungen absolvieren.
- Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis der Abteilung VWL enthält alle wichtigen Informationen zu den angebotenen Lehrveranstaltungen sowie zur Veranstaltungsanmeldung der einzelnen Veranstaltungen und wird auf der Homepage der Abteilung VWL veröffentlicht: www.vwl.uni-mannheim.de/studium/bachelorstudium/vorlesungsverzeichnis
- Das jeweilige Seminarangebot finden Sie im kommentierten Vorlesungsverzeichnis auf der Homepage der Abteilung VWL. Genauere Informationen zur Seminaranmeldung erhalten Sie über Mailingliste „vwlstudium“: <https://www.vwl.uni-mannheim.de/service/fuer-studierende/maillingliste-vwlstudium/>

» Fachstudienberatung

Florian Dorner und Sarah Kern

Schloss – Raum EO 286

68131 Mannheim

Tel. 0621 181-2171

lehramt@uni-mannheim.de

www.uni-mannheim.de/lehramt-gymnasium

IV. Wörterbuch

» Jokerregelung

Wenn Sie eine Prüfung nicht bestehen, können Sie diese grundsätzlich einmal wiederholen. Sollten Sie auch den zweiten Prüfungsversuch nicht bestehen, haben Sie dreimal während Ihres gesamten Bachelorstudiums die Möglichkeit, eine zweite Wiederholung (Joker) zu unternehmen. Von der Jokerregelung ausgenommen ist jedoch die mündliche Prüfung im Abschlussmodul in den romanistischen Fächern – hier können Sie keinen dritten Prüfungsversuch unternehmen. Achtung: Diese Regelung gilt nur für das Studium des zweiten Fachs an der Universität Mannheim.

» Modulkatalog

Im Modulkatalog werden die einzelnen Module Ihres Studiengangs erläutert und die Kompetenzen aufgeführt, die Sie in den Lehrveranstaltungen erwerben. Außerdem können dort Prüfungsformen und zusätzliche Studienleistungen (Vorleistungen) geregelt werden. Die Modulkataloge finden Sie auf der Homepage.

» Modulübersicht

Die Modulübersichten zeigen Ihnen auf einen Blick, welche Module und Lehrveranstaltungen Sie in den einzelnen Fächern sowie in den Bildungswissenschaften und der Fachdidaktik absolvieren müssen. Sie finden diese im Fächerkatalog Ihrer Prüfungsordnung sowie im Fächerkatalog dieses Studienführers und auf der Homepage.

» Orientierungspraktikum

Das Orientierungspraktikum ist ein dreiwöchiges Praktikum an einem Allgemeinbildenden Gymnasium oder einer Beruflichen Schule, das Ihnen einen ersten Einblick in den Schulalltag als Lehrer oder Lehrerin ermöglicht. Es wird durch ein Begleitseminar an der Uni Mannheim ergänzt. Das Orientierungspraktikum ist Teil der schulpraktischen Studien, die im Laufe des Lehramtsstudiums absolviert werden müssen. Bitte beachten Sie, dass nur die Studierenden der Musikhochschule das Orientierungspraktikum mit Begleitseminar an der Universität Mannheim belegen. Studierende der Kunstakademie absolvieren dies über die Kunstakademie.

» Propädeutikum

Ein Propädeutikum ist eine Lehrveranstaltung, die Sie auf andere zu belegende Lehrveranstaltungen vorbereitet. Im B.Ed. Lehramt Gymnasium sowie im zweiten Fach taucht der Begriff vor allem in den romanistischen Fächern auf, in denen in propädeutischen Sprachkursen die für den Besuch der Sprachpraxisveranstaltungen der Niveaustufe I notwendigen Sprachkenntnisse nachgeholt werden können.

» Prüfungsanmeldung

Mit der Prüfungsanmeldung, die online in der Regel im April (FSS) oder im Oktober (HWS) stattfindet, legen Sie fest, in welcher Veranstaltung Sie tatsächlich eine Prüfung ablegen möchten. Nur für angemeldete Veranstaltungen/Prüfungen erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss ECTS-Punkte. Beachten Sie bitte, dass Sie sich für alle Prüfungen anmelden müssen, unabhängig von der Prüfungsleistung. Eine Anmeldung ist also auch bei Hausarbeiten, Referaten, Protokollen etc. notwendig. Außerdem muss die Prüfungsanmeldung zusätzlich zur Veranstaltungsanmeldung vorgenommen werden. Ansprechperson ist Ihre Sachbearbeitung im Studienbüro.

» Prüfungsleistung (PL)

Eine Prüfungsleistung ist eine individuelle Leistung, die in der Regel im Rahmen einer Lehrveranstaltung erbracht und vom jeweiligen Prüfer oder von der jeweiligen Prüferin mit einer Note bewertet wird. Eine Prüfungsleistung kann eine Klausur, eine Hausarbeit, ein Protokoll, eine mündliche Prüfung etc. sein. Die zu erbringenden Prüfungsleistungen sind in der Prüfungsordnung verankert.

» Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung enthält alle für Ihren Studiengang geltenden Regelungen, sozusagen Ihre Rechte und Pflichten. Bitte lesen Sie deshalb unbedingt Ihre Prüfungsordnung! Für Sie als Studierende der Musikhochschule oder der Kunstakademie gilt hinsichtlich fächerübergreifender und den Gesamtstudiengang betreffender Regelungen sowie hinsichtlich fachspezifischer Bestimmungen zum Fach Musik oder Bildende Kunst vorrangig die Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien beziehungsweise Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst. Für das zweite Fach, die entsprechende Fachdidaktik sowie gegebenenfalls bildungswissenschaftliche Veranstaltungen an der Universität Mannheim findet die Gemeinsame Prüfungsordnung für den Studiengang B.Ed. Lehramt Gymnasium mit Berücksichtigung der Regelungen in den Anlagen C und D Anwendung, in denen Sie die Inhalte Ihres Studiums, Prüfungsleistungen etc. entnehmen können.

» Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit ist der Zeitraum, in dem alle Studien- und Prüfungsleistungen eines Studiengangs (das heißt die Bachelorprüfung) erfolgreich erbracht werden können. Im Bachelor Lehramt Musik an Gymnasien sowie im Bachelor of Fine Arts Künstlerisches Lehramt mit Bildender Kunst beträgt die Regelstudienzeit 8 Semester.

» Schulpraxissemester

Das Schulpraxissemester im Umfang von 12 Wochen ist, wie auch das Orientierungspraktikum, Bestandteil der schulpraktischen Studien. Es wird jedoch erst im Master of Education an Allgemeinbildenden Gymnasien oder Beruflichen Schulen absolviert. Ein Teil des Schulpraxissemesters kann auch im Ausland absolviert werden. Das Auslandspraktikum ist bereits während des Bachelors möglich und kann dann im Master anerkannt werden.

» Studienführer

Im Studienführer sind alle wichtigen Informationen und organisatorischen Hinweise zu Ihrem Studiengang für Sie zusammengefasst. Er soll Ihnen als Hilfestellung während Ihres Studiums dienen.

» Studienleistungen (SL)

Als Studienleistungen werden alle individuellen Leistungen bezeichnet, die vom jeweiligen Prüfer oder von der jeweiligen Prüferin **mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet werden**. Studienleistungen können auch Vorleistungen sein, die als Voraussetzung für die Zulassung zu einer Prüfung erfolgreich erbracht werden müssen. Eine Studienleistung kann ein Referat, eine schriftliche Aufgabe, eine Hausaufgabe etc. sein.

» Studienverlaufsplan

Ein Studienverlaufsplan stellt dar, wie die im Studium zu absolvierenden Veranstaltungen sinnvoll über die Semester verteilt werden können. Die von den Fachbereichen für die einzelnen Fächer sowie für die Bildungswissenschaften und die Fachdidaktik zur Verfügung gestellten Studienverlaufspläne sind Vorschläge, in denen bereits wichtige Regelungen, wie die Teilnahmevoraussetzungen, berücksichtigt sind. Für Ihren eigenen, individuellen Studienverlaufsplan können Sie diese Studienverlaufspläne als Grundlage nehmen und kombinieren sowie gegebenenfalls an Ihre persönliche Studiensituation anpassen.

» Studienplaner (Portal²)

Der Studienplaner im Portal² zeigt Ihnen alle Veranstaltungen an, die Sie im jeweiligen Semester belegen können. Dort finden Sie die Veranstaltungstermine und -details und können während des Anmeldezeitraums die Veranstaltungsanmeldung vornehmen.

» Veranstaltungsanmeldung

In einigen Fachbereichen findet vor Semesterbeginn eine Veranstaltungsanmeldung statt. Diese dient dazu, das Veranstaltungsangebot an die Nachfrage anzupassen und Sie gegebenenfalls bestmöglich auf die Veranstaltungen zu verteilen. Die Teilnahme an einer Veranstaltung ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Anmeldung erfolgt über Ihren Studienplaner im Portal². Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung noch keine Anmeldung für die Prüfung darstellt. Diese muss gesondert zum entsprechend Zeitpunkt vorgenommen werden. Ansprechpersonen für die Veranstaltungsanmeldung sind die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Studiengangsmanagements der jeweiligen Fakultät sowie der einzelnen Fachbereiche.

Studiengangsmanagement Lehramt
Dekanat der Philosophischen Fakultät
Schloss – Raum EO 286
68131 Mannheim
Tel. 0621 181-2171
lehramt@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de/lehramt-gymnasium

Stand Mai 2022